0/52

0/52

8. April 1939 24

An den Konservator des Martin Disteli-Museums Olten
Herrn Dr. E. Wälchli Olten

Sehr geehrter Herr Doktor,

Der Präsident Ihrer Museums-Kommission, Herr Ständerat Dr.H. Dietschi hatte kürzlich die Freundlichkeit, den Direktor des Zürcher Kunsthauses durch Ihre Sammlung zu geleiten und auf eine vorläufige Anfrage grundsätzlich die Möglichkeit einer Beteiligung des Martin Disteli-Museums an der als Teil der Schweizerischen Landesausstellung in diesem Sommer in den Räumen des Zürcher Kunsthauses stattfindenden Ausstellung schweizerischer Kunst auszusprechen. Wir gestatten uns hiemit, die Einladung zur Mitwirkung in aller Form zu wiederholen und gleichzeitig näher auszuführen.

Die Durchführung der Kunstausstellung ist durch die Direktion der schweizerischen Landesausstellung der Zürcher Kunstgesellschaft übertragen worden, welche im Zürcher Kunsthaus über ein Gebäude verfügt, das gegen die Unzulänglichkeiten und die Feuersgefahr, wie sie provisorischen Ausstellungsgebäuden eigen sind, gesichert ist. Gleichzeitig verfügt sie über eine während einer Ausstellungstätigkeit von mehr als dreissig Jahren erworbene und bewährte Erfahrung. Die Ausstellung steht unter dem unmittelbaren Protektorat von Herrn Bundespräsident Dr. Ph. Etter, der ihren Plan gebilligt hat und an seiner Verwirklichung persönlich Anteil nimmt. Sie findet in zwei Abteilungen statt. Die erste "Die Grundlagen" umfasst Werke aus der Zeit seit der römischen Herrschaft auf dem gegenwärtigen Boden der Schweiz, dem Mittelalter und der neueren Zeit bis unmittelbar nach dem Weltkrieg; die zweite "Die Gegenwart" ist der Kunst der Lebenden in der Schweiz und im Ausland tätigen Schweizer Künstler vorbehalten.